Wahlprogramm der SPD für die Samtgemeinde Apensen

GEMEINSAM machen wir die Samtgemeinde Apensen fit!

Wahlprogramm der SPD für die Samtgemeinde Apensen

Gemeinsam machen wir die Samtgemeinde Apensen fit!

Am **12. September 2021** können Sie vor Ort entscheiden, wie und mit wem sich unsere Samtgemeinde und ihre Ortsteile entwickeln sollen.

Gerade auf kommunaler Ebene ist der Einfluss von Bürgerinnen und Bürgern auf politische Entscheidungen kaum größer. Mit Ihrer Stimmabgabe haben Sie die Möglichkeit zu entscheiden, wer in den nächsten fünf Jahren als Mandatsträger in den Gemeinderäten der Ortsteile und im Samtgemeinderat Apensen Ihre Interessen vertreten soll.

Das **SPD-Wahlprogramm** soll Ihnen eine Entscheidungshilfe für die nächste Ratsperiode bis 2026 sein. Insbesondere die zentralen Themen“ **Sozial/Familie, Digital und Klimaneutral“** müssen wir in den nächsten fünf Jahren stärken. **Wir wollen die Samtgemeinde Apensen mit Ihren Gemeinden fit für die Zukunft machen**!

In den vergangenen Jahren wurde in unserer Samtgemeinde Apensen und den Gemeinden vieles erreicht:

- Neubaugebiete wurden erfolgreich angelegt und umgesetzt und haben neue Mitbürger in unsere Dorfgemeinschaft gebracht.
- Die Attraktivität unseres Gewerbegebiets hat ansässigen Unternehmen bessere Möglichkeiten für Ihren Wirtschaftsstandort gesichert. Neue Unternehmen haben sich in Apensen beheimatet. Das Wachstum sichert somit die Einnahmen der Gemeinde.
- Der Neubau an der Grundschule in Apensen und der KITA Sauensiek stellen Meilensteine für die Samtgemeinde dar.
- Das Nahversorgungszentrum in Sauensiek wird bald seinen Betrieb aufnehmen und die Lebensqualität dort voranbringen.

Jedoch stehen wir vor großen globalen Herausforderungen, die auch die Samtgemeinde Apensen betreffen und Weitsicht erfordern. Unsere Samtgemeinde steht im Wandel! Um den Anschluss nicht zu verlieren, müssen wir handeln und einige Anpassungen vornehmen.
Die Digitalisierung bietet Chancen, verlangt aber auch von uns, mit neuen Technologien und ihren Anforderungen Schritt zu halten.
Der Klimawandel wird auch bei uns in den Gemeinden mit seinen extremen Wettersituationen sichtbar und erfordert, dass wir unseren Beitrag leisten.
Bezahlbares Wohnen für alle wird für unser Zusammenleben immer wichtiger.

Unsere Forderungen und Ideen im Einzelnen:

SOZIAL & FAMILIE

Unsere Vision ist es, dass die Samtgemeinde und ihre Gemeinden noch attraktiver für unsere Mitbürger werden.

Mit der Realisierung der letzten Baugebiete sind viele junge Familien mit Kindern in die Gemeinden der Samtgemeinde Apensen gezogen. Während sich die Gemeinden Apensen, Beckdorf und Sauensiek mit Ihren Baugebieten stark entwickeln, haben andere Gemeinden (Grundoldendorf, Nindorf, Goldbeck, Wiegersen, Revenahe, Kammerbusch) ihren dörflichen Charakter behalten.

- *Das gesellschaftliche Leben in den Gemeinden wollen wir fördern, z.B. durch den Bau von Dorfgemeinschaftshäusern und die Unterstützung der Vereine.*
- *Jugendliche sollen Möglichkeiten haben, ihre Freizeit in den Gemeinden zu verbringen.*
- *Für unsere Kinder wollen wir ein Angebot für moderne Freizeitmöglichkeiten schaffen. Eine Skateranlage am Soltacker für Jugendliche soll zeitnah angelegt werden. Wetterfeste Sportgeräte sollen im neuen Bürgerpark an der Neukloster Straße installiert werden und Abwechslung bieten. Für wenig genutzte Spielplätze in der Samtgemeinde Apensen sollen Konzepte erarbeitet werden, um diese attraktiver zu gestalten und den Kindern als Freizeitmöglichkeiten zur Verfügung zu stehen.*
- *Wir wollen uns kümmern, dass Fußgänger in Apensen sicher unterwegs sind – sowohl Kinder auf ihrem Schulweg als auch Mitbürger auf dem Weg zum Einkauf. Unser Vorschlag für einen gesicherten Übergang über die Buxtehuder Straße bei Lidl wurde leider abgelehnt. Da uns die Sicherheit der Bürger wichtig ist, wollen wir dieses Thema neu angehen und Alternativen prüfen. Auch an anderen Gefahrenstellen wollen wir nach möglichen Lösungen suchen.*
- *Viele Mitbürger haben uns auf das Thema Friedhofskultur aufmerksam gemacht. Gerne greifen wir diesen Punkt auf und prüfen alternative Gedenkmöglichkeiten wie Baumbestattungen, Stelen und Rasengräber.*
- *Wir wollen weitere Gewerbebetriebe in der Samtgemeinde ansiedeln, die Arbeitsplätze schaffen und die Gemeinden wirtschaftlich stärken.*
- *Wir setzen uns für den Neubau des Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses in Nindorf ein.*
- *Wir setzen uns für die Schaffung von Schnittstellen der Bürgerbuslinien Apensen, Harsefeld und Horneburg zur besseren Anbindung an die Nachbargemeinden ein.*

Bei künftigen Bauprojekten wie bei der Vergabe von Baugrundstücken wollen wir, dass die Gemeinden eine aktivere Rolle als in der Vergangenheit übernehmen. Eine eigene Vermarktung sorgt für mehr Transparenz bei der Vergabe und wird für die Gemeinden zusätzliche Einnahmen generieren.

- *Alle Gemeinden sollen aktiv darauf hinwirken, dass im Geschosswohnungsbau ein Teil der neu entstehenden Wohnungen preisreduziert angeboten wird.*
- *Bei künftigen Bauvorhaben soll darauf geachtet werden, dass auch geförderter Wohnraum zu bezahlbaren Preisen entsteht.*
- *Wir wollen ein Konzept für die Unterbringung von Kindern unterschiedlichen Alters erstellen. Ausreichend Plätze in den Kindergärten, flexible Betreuungszeiten, aber auch eine ganztägige Unterbringung von Schülern sollen den Kindern den Zugang zu Bildung ermöglichen, während die Eltern ihrem Beruf nachkommen können.*
- *Wir wollen unsere Mitbürger, die „Am kleinen Moor" wohnen, bei der Legalisierung Ihrer Wohnbebauung unterstützen und weiter nach Wegen dazu suchen.*
- *Wir werden uns für die Bestellung eines Seniorenbeauftragten in unserer Samtgemeinde einsetzen.*

DIGITAL

Wir leben in einer sich immer schneller wandelnden Welt. Die Digitalisierung hat in vielen Bereichen des Lebens Einzug gehalten oder ist bereits ein fester Bestandteil. In den kommenden Jahren werden wir weitere Veränderungen in unserem Alltag erfahren – sei es im Berufsleben, bei Behördengängen oder beim Thema Bildung.

Die Corona-Pandemie hat uns deutlich gemacht, wie bedeutend das Thema „Digitales" ist. Es hat aber auch verdeutlicht, dass wir in vielen Bereichen noch zulegen müssen, um fit für die Zukunft zu sein. Dafür muss eine leistungsfähige Infrastruktur vorhanden sein; in Schulen und in der Verwaltung müssen wir die Möglichkeiten stärker nutzen, die sich durch das digitale Zeitalter bieten. Der Ausbau des flächendeckenden und schnellen Zugangs zum Internet ist unverzichtbar für die Bürgerinnen und Bürger, besonders aber auch für Gewerbetreibende und Menschen, die im Home Office arbeiten. Datennetze haben heute die gleiche Bedeutung wie Straßennetze.

- *Für die Schulen und bis dato unterversorgte Teile des Neubaugebiets „Beim Butterberge" ist ein Ausbau mit schnellerem Breitbandzugang bereits geplant.*
- *In den kommenden Jahren ist allgemein für uns alle mit einem stark wachsenden Bedarf nach mehr Bandbreite zu rechnen. Wir wollen, dass unsere Samtgemeinde und die Gemeinden das Thema Breitbandausbau nicht allein den Versorgern überlassen, sondern eine aktivere Rolle bei der Planung übernehmen.*

- *Bei Infrastrukturprojekten wie dem Neu- oder Umbau von Straßen oder Kanalisation wollen wir dafür sorgen, dass – wo nötig und wo möglich – Vorbereitungen getroffen werden, um einen möglichen Ausbau in der nahen Zukunft zu ermöglichen.*
- *Bei zahlreichen Behördengängen müssen wir immer noch persönlich vorsprechen. Um fit für die Zukunft zu sein, müssen wir in unserer Verwaltung die Digitalisierung vorantreiben. Das digitale Angebot muss stärker ausgebaut werden. Wir sehen hier für die Mitbürger als auch für die Mitarbeiter in unserer Verwaltung eine Chance, dass Angelegenheiten effektiv und effizient abgewickelt werden können.*

Klima(neutral)

Alle Entscheidungen auf der kommunalen Ebene sollen zukünftig auch unter dem Aspekt des Klimaschutzes und der Klimaneutralität betrachtet und getroffen werden.

Wir setzen uns dafür ein, dass für die Samtgemeinde Apensen und die einzelnen Gemeinden ein Statusbericht zum Klimaschutz erstellt wird. Darauf aufbauend soll eine Zielperspektive für das Erreichen der Klimaneutralität entwickelt werden.
Wir wollen klimaneutrale Mobilität in der Samtgemeinde unterstützen. Wir wollen im Gespräch mit den Energieversorgern prüfen, ob die Infrastruktur in der Samtgemeinde Apensen für die wachsende Anzahl an Elektrofahrzeugen genügt. Im Ortszentrum Apensen sollen weitere öffentliche Ladepunkte für Elektrofahrzeuge wie E-Autos und E-Fahrräder geschaffen werden. In den Gemeinden, z.B. am Nahversorgungszentrum Sauensiek, soll dies geprüft werden.
Wir wollen, dass unsere Verwaltung für all ihre Liegenschaften die Versorgung mit Strom aus regenerativen Energiequellen anstrebt.

Unsere Mitbürger sollen über Fördermöglichkeiten bspw. für regenerative Energien, energieeffizientes Bauen oder die Installation von Ladestationen zuhause besser informiert werden. Auch wollen wir dafür Sorge tragen, dass darüber informiert wird, wie jeder Einzelne seinen Beitrag leisten kann, um den Klimawandel aufzuhalten.

- *Eine Anbindung mit Radwegen an unsere Nachbargemeinden in Ruschwedel und Grundoldendorf wird schon seit längerem diskutiert. Für uns hat dieses Thema Priorität. Es ermöglicht Bürgern, sicher und klimaneutral zwischen den Gemeinden unterwegs zu sein. Mit der Anbindung wären alle Nachbargemeinden von Apensen aus sicher und klimaneutral erreichbar.*
- *Wir wollen unseren Wochenmarkt in Apensen um eine größere Auswahl an regionalen Produkten ergänzen. Eine nachhaltige und klimaschonende Herstellung und kurze Transportwege werden nicht nur dem Klima zuträglich sein, sondern auch für Wertschöpfung in der näheren Umgebung von Apensen sorgen.*

- *Wir setzen uns dafür ein, dass an den mittlerweile durch die Bürger viel genutzten Wirtschaftswegen schattenspendende und nektarreiche Bäume (z.B. Feldahorn und Akazie) gepflanzt und weitere Blühstreifen angelegt werden.*
- *Die bereits begonnene Aufstellung von Abfalleimern und die Aufstellung von Bänken wollen wir fördern.*

Es sind globale Herausforderungen, die wir in den Mittelpunkt unseres Programmes aufgenommen und denen wir unsere lokalen Themen zugeordnet haben. Wir alle müssen unseren Beitrag leisten - für uns, unsere Kinder und nachfolgende Generationen.

Damit Sie wissen, was Sie von uns und unseren Kandidierenden erwarten können.

Damit Ihre Interessen in der Samtgemeinde Apensen und den Gemeinden zählen.

Deshalb sind wir Ihre Kandidierenden:

Unsere SPD-Projekte für die SG Apensen & die Gemeinden

SOZIALe & Familienprojekte

Samtgemeinde Apensen und alle Gemeinden

- *Friedhofskultur und alternative Bestattungsmöglichkeiten*
- *Vergabe von Baugrundstücken in Eigenregie der Gemeinden*
- *Bezahlbares Wohnen in den Gemeinden*
- *Planungen für die Ganztagsschule mit Nachdruck fortsetzen*
- *Bestellung eines Seniorenbeauftragten*

Apensen, Grundoldendorf

- *Skatepark am Soltacker*
- *Nutzungskonzept und Sportgeräte im Freizeitpark Neukloster Straße*
- *Nutzungskonzept für nur noch wenig genutzte ältere Spielplätze*
- *Die Ampel bei LIDL als sichere Querung der Buxtehuder Straße*
- *Legalisierung der Bebauung "Am kleinen Moor"*
- *Förderung der Ansiedlung weiterer Gewerbebetriebe*

Beckdorf, Nindorf, Goldbeck

- Beckdorf, Nindorf und Goldbeck: Wohnen im ländlichen Raum
- Dorfentwicklung mit Erhalt des Dorfcharakters in Nindorf und Goldbeck
- Die Finanzen der Gemeinde im Blick behalten
- Das gesellschaftliche Leben in den Dörfern begünstigen
- Jugendlichen in der Freizeit einen Platz einräumen
- Es lebe hoch: Das Ehrenamt begleiten und fördern
- Flexibilisierung der KITA-Betreuungszeiten anstreben
- Neubau des Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses in Nindorf
- Erneute Beantragung einer Querungshilfe in Beckdorf auf der L 130 in Höhe Horneburger Kamp / Wiegersweg

Sauensiek, Wiegersen, Revenahe, Kammerbusch

- Streckenerweiterung des Bürgerbusses zu den Bürgerbuslinien Harsefeld und Horneburg
- Bessere Anbindung an den ÖPNV
- Bezahlbare Wohnungen für junge Sauensieker
- Seniorenwohnungen für ältere Dorfbewohner

Unsere SPD-Projekte für die SG Apensen & die Gemeinden

DIGITALE Projekte

Samtgemeinde Apensen und alle Gemeinden

- Aktive Förderung des Breitbandausbaus durch die Gemeinde, z.B. in Teilen des Baugebietes Am Butterberg, in der Gemeinde Apensen und in neuen Baugebieten
- Breitbandausbau und bessere Ausstattung mit Endgeräten in den Schulen
- Bei Bautätigkeiten im öffentlichen Raum auf Ausbaumöglichkeiten achten
- Ausbau der Online-Dienstleistungen der Verwaltung und der verwaltungsinternen digitalen Infrastruktur

Unsere SPD-Projekte für die SG Apensen & die Gemeinden

KLIMA Projekte

Samtgemeinde und alle Gemeinden

- Generelles Einbeziehen des Klimaschutzes in alle kommunalen Entscheidungen
- Erheben des Status und Festlegen eines Zieles für die Klimaneutralität der Samtgemeinde
- Weitere Ladepunkte für PKW und E-BIKES
- Verwaltung und öffentliche Liegenschaften sollen mit grünem Strom versorgt werden und, wo möglich, mit Solaranlagen ausgerüstet werden
- Aktives Informieren der Bürger über Fördermöglichkeiten für klimafreundliches Bauen, Renovieren und für Ladestationen
- Aktives Informieren über mögliche Beiträge des Einzelnen zum Klimaschutz
- Überprüfung der Leistungsfähigkeit der Infrastruktur (Leistungsfähigkeit der Netze)
- Förderung klimafreundlicher Mobilität (z.B. Dorfstromer)
- Anbinden von Grundoldendorf und Ruschwedel an Apensen durch neue Radwege
- Pflanzen von schattenspendenden, nektarreichen Bäumen entlang der von den Bürgern vielgenutzten Wirtschaftswege
- Anlegen weiterer Blühstreifen und Aufstellen von Bänken sowie weiteren Abfallbehältern